

Zurück für die Zukunft – der erfolgreiche Kurswechsel für das Elefantentreffen.



Um das Elefantentreffen als Veranstaltung für Motorradfahrer zu erhalten, hat der BVDM seit Jahren dazu aufgerufen ausschließlich mit dem Motorrad zu kommen. Nur was mit dem Motorrad oder mit dem Motorradgespann transportiert werden kann, ist beim größten Wintermotorradtreffen willkommen.

Nach dem Motto „Zurück für die Zukunft“ wurde im Jahr 2015 eine Konzeptänderung erfolgreich umgesetzt. Der Sieben-Punkte-Plan bleibt für die Zukunft Grundlage für die Veranstaltung:

- Anreise und Teilnahme nur für Motorräder auf zwei oder drei Rädern. Trikes auf Basis eines Motorrades zählen dazu. Der Autoparkplatz in Solla ist nur noch für Besucher mit Pkw aus der Umgebung vorgesehen. Lkw, Lieferwagen und Autos mit Anhänger von Teilnehmern sind nicht erwünscht!
- Zwei- und Dreiräder müssen auch auf dem Veranstaltungsgelände strassenzugelassen und versichert sein. Nicht zugelassene Fahrzeuge werden nicht mehr geduldet. Sie werden an Ort und Stelle stillgelegt und erst nach der Veranstaltung gegen Zahlung einer Aufwandserstattung herausgegeben.
- Auf der Zufahrtsstraße ab Solla gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h und Helmpflicht, im Veranstaltungsgelände ist maximal Schrittgeschwindigkeit erlaubt. Bei Missachtung kann das Fahrzeug ebenfalls an Ort und Stelle stillgelegt werden und wird dann erst nach der Veranstaltung herausgegeben.
- Bereits ab dem Wochenende vor der Veranstaltung, spätestens ab Freitag ist das Gelände mit Bauzaun abgesperrt. Die Zufahrt ist nur für Motorräder auf zwei oder drei Rädern möglich. Lkw, Lieferwagen und Autos können nicht im Verlauf der Zufahrtsstraßen entladen werden. Es wird entlang der Zufahrtsstraßen ein absolutes Halteverbot eingerichtet. In den Ortslagen Solla, Loh und Köhlberg gilt ebenfalls ein Parkverbot. Missachtungen werden rund um die Uhr polizeilich geahndet.
- Bis Freitag eine Woche vor der Veranstaltung aufgestellte Großzelte werden nicht geduldet und sind umgehend abzubauen. Bei Nichterfolg werden sie kostenpflichtig entfernt und erst nach der Veranstaltung gegen Zahlung einer Aufwandserstattung herausgegeben.
- Ein frühzeitiges bloßes Absperrern/Trassieren von Zeltplätzen ist nicht gestattet. Eine erfolgte Absperrung ohne die Errichtung eines Zeltes darf vom Veranstalter oder von anderen Teilnehmern entfernt werden.
- Feuerwerkskörper, Karbidkanonen, Sirenen und Ähnliches sind verboten und werden beim Betreten des Geländes abgenommen. Der Gebrauch von illegal eingeschmuggelten Krachmachern während der Veranstaltung wird mit sofortigem Platzverweis geahndet.

Der BVDM bittet alle Teilnehmer, sich weiterhin an diese Regeln zu halten. Bitte helft mit das Elefantentreffen in die Zukunft zu bringen!

back 4 future

